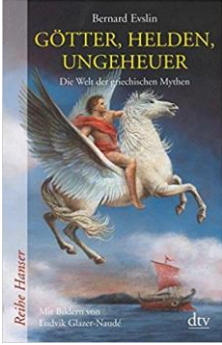
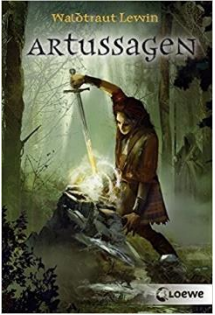
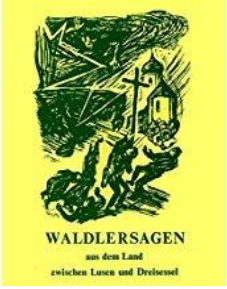

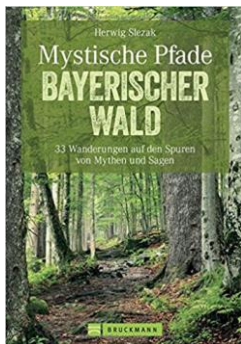


## Neuanschaffungen - Sagen aus aller Welt:

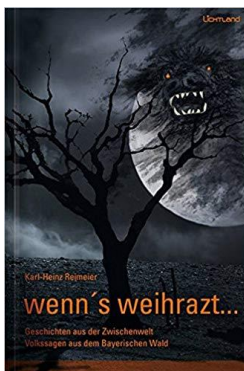
|   |  |
|---|--|
|    | <p>Die Welt der griechischen Mythen</p> <p>Im Alltag begegnen sie uns häufig, die Namen der griechischen Götter und ihrer Verwandten unter den Menschen. So manches griechische Restaurant heißt Apollon, Aphrodite oder Zeus. Doch wer kennt den Götterhimmel der Griechen, weiß zu sagen, wer mit wem wieso verwandt ist? Bernard Evslin lässt in seinen Geschichten die alten mythischen Götterhelden und Heldensagen wieder aufleben. Wir erfahren, wie Hera ihren hässlichen Sohn Hephaistos vom Olymp hinunterwirft, wie Hades Persephone entführt und sie zur Königin der Unterwelt macht, woher es kommt, dass es Winter und Sommer gibt, warum alle Krähen schwarz sind und vieles andere mehr.</p>   |
|   | <p>Die Abenteuer des <b>legendären König Artus'</b> und seiner <b>Ritter der Tafelrunde</b> beflügeln seit jeher die Fantasie der Geschichtenerzähler. Schon der Beginn seiner Herrschaft ist wundersam: Mithilfe des <b>Zauberers Merlin</b> gelingt es Artus, ein Schwert aus einem Marmorblock zu ziehen - damit wird er, der unerkannte Königssohn, zum Herrscher Britanniens. Waldtraut Lewin nimmt den Leser mit auf eine Reise in die Welt der Ritter und Edelfrauen und erzählt spannend und lebendig von Liebe, Verrat und Treue bis in den Tod.</p>  |
|  | <p>Das Land zwischen den Bayerwald-Bergen Lusen und Dreisessel hat sich als reiche Sagenlandschaft erwiesen. Fast 250 Sagen aus diesem Bereich wurden vor vier Jahrzehnten von Anton Neubauer und Paul Praxl gesammelt und 1972 in diesem Buch veröffentlicht. Josef Fruth, der Zeichner und Maler des Waldes, hat das Buch mit einprägsamen Kohlezeichnungen illustriert. Dieses Buch war seit 20 Jahren vergriffen und wird 2015 nachgedruckt.</p>   |
|  | <p>Die Oberpfalz ist voll von Sagen, Märchen und Legenden! Hand aufs Herz: Wer kennt noch die Geschichten von Riesen und Zwergen, die die Oberpfalz bevölkert haben? Oder die vom heiligen Petrus, der in der Oberpfalz ein paar zünftige Watschn kassiert hat? Selbst der Sternenhimmel ist in der Oberpfalz entstanden und Wasserfrauen haben hier schon manche Hochzeitsnacht platzen lassen. Die Oberpfalz ist voll von Sagen, Märchen und Legenden! Über Generationen wurden sie weitergegeben, wie es Tradition war: Sie wurden erzählt. Vor allem in den Rockenstuben, wo ganze Familien wochenlang zusammensaßen, um in mühevoller Handarbeit aus Wolle oder Flachs Garn zu spinnen. Ohne Radio oder Fernsehen mussten die Menschen selbst für ihre Unterhaltung sorgen, und so wurden im wahrsten Sinne des Wortes Abend für Abend Geschichten gesponnen. Der Spruch "Der spinnst was zusammen ..." ist bis heute geblieben, genau wie die Faszination spannender Abenteuer und unglaublicher Geschichten. Oberpfälzer Sagen, Märchen und Legenden sind alt - aber nicht veraltet! Zum Glück sind viele Sagen, Märchen und Legenden in den letzten zweihundert Jahren niedergeschrieben worden - und konnten so die Zeit überdauern ...</p> |



Als der junge Lehrer Michael Waltinger sich um die Jahrhundertwende voller Elan und Sachkenntnis für die Pflege von Volkstum und altem Brauch einsetzte, war er in Niederbayern noch allein am Werk. Heute rühmt die Nachwelt seine Verdienste um die heimatgeschichtliche Forschung und Sammlung niederbayerischen Volksgutes. Auch mit dem Sammeln von Sagen begann er schon lange, bevor es Gedrucktes zu dieser Literaturgattung aus Niederbayern gab. Sagen, so Michael Waltinger, sind nicht etwa Geschichten, die sich ein Bäuerlein oder eine fantasiebegabte Großmutter ausgedacht haben. Sagen sind das 'ewige Gedächtnis des Volkes' das es zu pflegen gilt. Jahrzehntelanger Sammelfleiß und der strenge Grundsatz, nur wahrhaft volkskundliches zu bringen, machten sein Buch zum heimatlichen Quellenwerk.



Lange galt der Bayerische Wald als undurchdringlich. Noch heute verbirgt er viele Geheimnisse. Autor Herwig Slezak verrät in diesem Wanderführer zum Bayerischen Wald 33 mystische Pfade zu Himmelsleitern, Märchenwäldern und sogar zum Tor zur Hölle. Auch begegnen Sie und Ihre Kinder dem weissagenden Mühlhiasl und dem geselligen Osserriesen. Lassen Sie sich inspirieren von stimmungsvollen Bildern, wertvollen Serviceinfos und persönlichen Tipps!



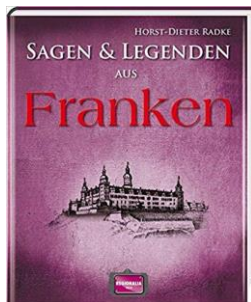
Genau a so is` gwen!" - „De Gschicht is wirkle woah!" So oder ähnlich enden die meisten der Geschichten, welche den Gewährsleuten entweder durch Erzählungen bekannt sind oder die sie vielleicht sogar selbst erlebt haben. Nur - und das ist das Rätselhafte an diesen „Wehrazgeschichten", eine schlüssige Erklärung hat noch keiner gefunden. Seit der Kindheit oder Jugendzeit tragen sie ihre Erlebnisse mit sich, Jahrzehnte lang, ein Leben lang. Manche können mit diesen unerklärlichen Erlebnissen entspannt umgehen, sie erzählen gerne davon. Andere wiederum tragen sie gleichsam verborgen mit sich, um in entsprechenden Situationen, Gesprächen und Ereignissen oft sogar schmerzlich daran erinnert zu werden.



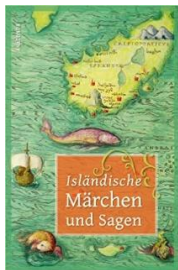
Bodensee und Oberschwaben - das sind gewachsene Kulturlandschaften mit Geschichte und Tradition, die sich besonders vielfältig und schillernd widerspiegeln in den von Generation zu Generation weitergetragenen, sagenhaften Erzählungen. Ob „Der Reiter und der Bodensee" oder die „Welfensage", ob „Die versunkene Stadt im Federsee" oder „Die schöne Laura": Stets verbinden sich in der Sage die Landschaft und ihre Bewohner auf eindruckliche Weise miteinander, wobei mitunter fantastische Begebenheiten die reale Welt durchdringen. Mehr als 150 der schönsten Sagen vom Bodensee und aus Oberschwaben sind in diesem Band zusammengestellt. Einzigartig wird die Sammlung vor allem durch die Federzeichnungen von Franz Josef Tripp, der zahlreiche Kinderbuchklassiker von Otfried Preußler und Michael Ende liebevoll illustriert hat. Tripps Zeichnungen sind von ganz besonderem Charme und verleihen dieser Ausgabe mit Sagen vom Bodensee und aus Oberschwaben eine unverwechselbare Note.



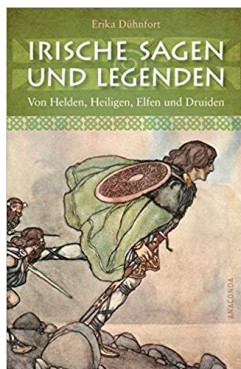
Seit alters her begegnen sich am Harzgebirge mächtige Herzöge und hochgemute Helden, Hexen und Teufelsgelichter, zwielichtige Zwerge und ruppige Räuber. Wer ihrer noch nicht ansichtig wurde an Walpurgis, auf der Harzburg oder unterm Kyffhäuser; hier wird er sie finden: in den zauberhaften Bildern der schönsten Sagen des Harzes.



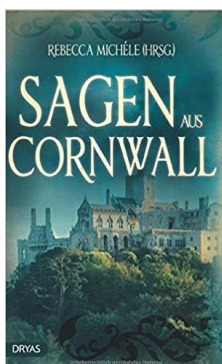
Wie kam das Frankenland zu seinem Namen? Welche Geheimnisse bergen die Mittelgebirgslandschaften dieses schönen Landes? Was erlebte der Heilige Kilian in Würzburg und Aschaffenburg? Wer waren die Minnesänger von Würzburg, die Ritter des Eberberges und die Zwerge im Joßgrund? Was trug sich zu beim Dombau von Bamberg? Folgen Sie dem Autor in seinen spannenden Nacherzählungen der schönsten fränkischen Sagen und Legenden nach Nürnberg, dem Sitz von Königen und Kaisern, nach Coburg zu den Hexenleuten, nach Kitzingen zur Gründungszeit und an viele andere Orte. Geheimnisse lauern in verborgenen Winkeln der althehrwürdigen Städte und an entlegenen Plätzen mystischer Wälder.



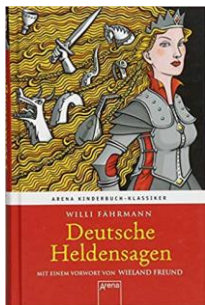
Der faszinierende Märchen- und Sagenschatz Islands, jener wilden Insel aus Feuer und Eis, deren urwüchsige Landschaften noch heute von Göttern und Feen, Dämonen und Trollen bevölkert scheinen, speist sich vor allem aus der herben skandinavischen Mythologie.



Die aus uralten Zeiten überlieferten Geschichten Irlands, der »Grünen Insel« inmitten der rauen See des Atlantiks, künden noch heute von der lebendigen Erinnerung an sagenhafte Helden und Könige, an Elfen und Druiden. Einige aus dem Mittelalter stammende Handschriften berichten auch vom Leben und Wirken wundertätiger Heiliger: von Patrik dem Streitbaren und Kieran dem Gütigen, von Brigit der Weisen und Columcille dem Fürstlichen. Für diesen Band hat die Autorin Erika Dühnfort die schönsten irischen Heldensagen und Heiligenlegenden zusammengetragen und eindrucksvoll nacherzählt.



Cornwall, so wird behauptet, sei mit seiner zerklüfteten Steilküste, den einsamen Buchten mit goldenem Sand, dem wild-romantischen Bodmin Moor und unzähligen immergrünen Flusstälern der schönste Landstrich Großbritanniens. Cornwall ist aber auch eine Gegend voller Legenden und den meisten „heiligen“ Ortsnamen (Saint) auf der britischen Insel. König Artus soll in Cornwall geboren sein, Riesen bauten sich Treppen und ganze Inseln, Gnome streifen durch das dichte Unterholz, Meerjungfrauen locken brave Bürger in ihr kühles Nass, und Königen gleich herrschten Schmuggler über die Küsten.



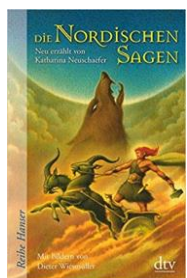
In beeindruckender Kürze und Klarheit und dennoch fesselnd und dramatisch erweckt Willi Fahrmann in seinen Erzählungen die großen Sagengestalten zu neuem Leben: den mutigen Siegfried von Xanten, die rachsüchtige Kriemhild, den tapferen Dietrich von Bern, die kluge Gudrun, den unerbittlichen Wieland und die schöne Elsa von Brabant.



Von der Gründung Berlins durch Albrecht den Bären bis ins 19. Jahrhundert reihen sich die Sagen aus Berlin. Verwunschene Prinzessinnen, Hexen, Kobolde, der Teufel, eine geheimnisvolle weiße Frau und jede Menge Scharlatane trieben ihr Unwesen unter den Augen der braven Bürger und preußischen Könige. Wir erfahren, wie der Gesundbrunnen, der Hackesche Markt oder Kiekemal zu ihren Namen kamen und an welchen Orten es spukte. Aus dem Schatz an Sagen wurden die spannendsten, lustigsten und kuriosesten für diesen Band ausgewählt und für junge Leser nacherzählt.



Tauchen Sie ein in die Welt der Ruhrgebiets-Sagen! 21 spannende Sagen, unterhaltsam neu erzählt von Theaterregisseur und Kinderbuchautor Hartmut El Kurdi, berichten von pfiffigen Hasen, tapferen Rittern, zauberhaften Nixen und tückischen Teufeln. Wir erfahren unter anderem, wie der Schweinehirte Jörgen die Kohle entdeckte und damit das Herz der Prinzessin gewann, warum der Teufel einen Pferdefuß hat oder Hasen lange Ohren haben. Ein Geschichtenschatz für die ganze Familie.



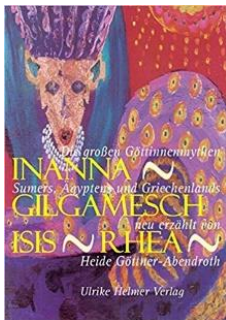
Über die nordischen Göttermythen weiß man hierzulande meist deutlich weniger als über die griechischen und römischen. Dabei tummeln sich dort gewaltige Riesen, Zwerge, Schlangen, Walküren, achtbeinige Pferde. Gar nicht zu reden von Odin, dem Göttervater, vom hammerschwingenden Thor oder dem gütigen Balder. Und was ist eigentlich mit Loki, der charmanten Kanaille, dem Zerstörer und seinen drei furchtbaren Kindern: dem Fenriswolf, der Midgardschlange und Hel? Wie hängen Niflheim und Asgard zusammen, und was ist mit Midgard? Fragen über Fragen! Katharina Neuschaefer erzählt die Geschichte all dieser Wesen und Götter, damit Klein und Groß es jetzt endlich mal ganz genau wissen.



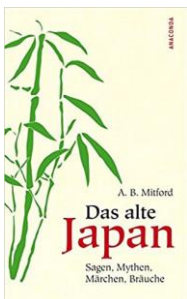
Der Stier von Uri, die Teufelsbrücke, der versteinerte Ritter. Gruselig und wunderbar, diese Geschichten von urtümlichen Kräften, Geistern und Gebräuchen der alten Schweiz. Wie der Urner Landammann den Teufel betrog, indem er über die fertig in den Berg gebaute Brücke ein Zicklein hinüberschickte, oder wie Tell zum Mythos wurde - das lässt sich hier nochmals genau nachlesen. In der vom Spezialisten Stefan Ineichen erweiterte Neuausgabe kommen nun einige Kostbarkeiten hinzu, darunter das Märchen vom Sennentuntschi oder die Geschichte vom listigen Habsburger. Hannes Binder hat mit magischer Feder neue Bilder hinzugefügt, und so lassen sich die schön schaurigen Erzählungen ganz neu entdecken.



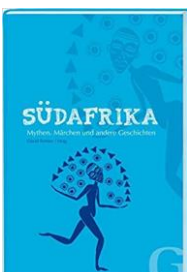
In der Sagenwelt Niederösterreichs herrschen grausame Ritter, suchen todbringende Riesen allzu neugierige Schatzsucher heim. Verlorene Schleier markieren den geeigneten Platz zur Errichtung eines Klosters und prunkvolle Kreuze bewegen mit der Hilfe Gottes Schiffe flussaufwärts. In dieser geheimnisvollen Welt finden sich zuweilen auch reale Personen und Ereignisse. Wir erfahren von Richard Löwenherz und seiner Gefangenschaft auf Schloss Dürnstein aber auch von der ständigen Gefahr durch Pestepidemien und Angriffe türkischer Heere. Folke Tegetthoff taucht in diese Geschichten aus der „Anderen Welt“ ein, erzählt die Sagen und Legenden Niederösterreichs auf seine unnachahmliche und einzigartige Weise neu. Jakob Kirchmayrs herausragende Illustrationen lassen die Drachen und Ritter, die Hexen und Feenköniginnen vor unseren Augen wieder lebendig werden.



In brillanten literarischen Nacherzählungen schenkt uns Heide Göttner-Abendroth das Staunen über einige der bedeutendsten Mythen unseres Kulturraumes zurück. In 'Inanna > Gilgamesch > Isis > Rhea' erzählt sie die großen alten Göttinnenmythen des Vorderen Orients und östlichen Mittelmeerraumes neu, zentrale Mythen einer Kulturregion, in der die Wiege der matriarchalen Kultur für den gesamten westlichen Teil der Alten Welt stand. Wir erfahren von den göttlichen Lebenszyklen der Inanna von Sumer und vom Heroskönig Gilgamesch, der die Göttin verhöhnt und selbst-herrlich glaubt, er könne alles allein vollbringen. Isis von Ägypten kämpft - unterstützt von ihrem Sohn Horus - um die Macht, die der Sonnengott Re ihr streitig macht. Und für die griechische Rhea ist die Lage ernst, aber nicht ohne Hoffnung auf einen Sieg für die Welt der Göttin ...



Die über Jahrtausende gewachsene Kultur Japans beeindruckt und fesselt bis heute. Sehr eng sind die historische Überlieferung und das moderne Leben des inzwischen hochtechnisierten Inselstaates miteinander verwoben. Fremdartig und bisweilen entrückt wirken die Sagen, Mythen und Märchen, die Mitford für sein 1871 erstmals erschienen Buch 'Tales of Old Japan' zusammentrug, so etwa die berühmte Erzählung von den '47 Ronin' oder der lange Bericht über das berühmte Harakiri, die rituelle Selbsttötung der Samurai. Über 30 zeitgenössische japanische Illustrationen geben dem Band sein besonderes Flair.



Südafrika ein geschichtsträchtiges Land: Seit etwa 20.000 Jahren leben die Völker der San und Khoikhoi im südlichen Afrika; sie bilden möglicherweise die Wurzel des menschlichen Stammbaums. In der Vorkolonialzeit besiedelten Stämme aus der Mitte des Kontinents seine Steppen. Mit der Ankunft des weißen Mannes brach eine neue Ära an, die ihre dunkelste Stunde unter dem Regime der Apartheid erlebte. Diese Anthologie schildert die Evolution eines Landes, das vom Terrain für Jäger und Sammler zur multikulturellen Regenbogennation heranwuchs. Neben Beiträgen von Nelson Mandela, Desmond Tutu und Nadine Gordimer gibt diese Anthologie auch anderen Erzählern und Kennern Südafrikas eine Stimme, darunter Mahatma Gandhi, der viele Jahre in Südafrika lebte. Sie umfasst alte Märchen aus Zeiten der mündlichen Überlieferung ebenso wie Gedichte, die das Ende der Apartheid zelebrieren. Südafrika ist ein reiches Land. Hier sind seine Geschichten.